

**Kleine Anfrage zur schriftlichen Beantwortung
gemäß § 46 Abs. 1 GO LT**

Abgeordnete Jonas Pohlmann, Verena Kämmerling und Andre Bock (CDU)

Wie kann die Resilienz der kritischen Infrastruktur Niedersachsens gestärkt werden?

Anfrage der Abgeordneten Jonas Pohlmann, Verena Kämmerling und Andre Bock (CDU) an die Landesregierung, eingegangen am 01.07.2025

Die Stärkung kritischer Infrastruktur rückt sowohl auf europäischer als auch auf Bundesebene aufgrund zunehmender geopolitischer Spannungen in den Vordergrund.¹

Auf Landesebene wird die Landesregierung in dem von den Fraktionen der SPD und Bündnis 90/Die Grünen eingereichten Entschließungsantrag „Gemeinsam die Resilienz Niedersachsens stärken“ (Drs. 19/6284) unter Nummer 3 aufgefordert, „zu prüfen, wie ein Kommunikationssystem für den Fall eines großflächigen Stromausfalls, eines IT-Ausfalls oder Cyberangriffs in Zusammenarbeit mit den Kommunen entwickelt werden kann.“

1. Inwiefern unterstützt die Landesregierung gegebenenfalls die Kommunen bei der Umsetzung von Maßnahmen zur Verbesserung der Resilienz der lokalen kritischen Infrastrukturen?
2. Wie wird die ressortübergreifende Zusammenarbeit im Bereich der Resilienz kritischer Infrastrukturen auf Landesebene zwischen dem Ministerium für Inneres und Sport und dem Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz geregelt? Welches Ministerium besitzt welche Befugnisse bzw. Verantwortungen?
3. Welche Zuständigkeiten und Verantwortungen haben jeweils der Bund, das Land, die Landkreise sowie die Städte und Gemeinden in diesem Bereich?
4. Hat sich die Landesregierung bereits der dritten Forderung aus dem Antrag in der Drucksache 19/6284 gewidmet? Wenn nicht, warum (noch) nicht? Wenn ja, welche Maßnahmen wurden zu diesem Zweck gegebenenfalls eingeleitet?
5. Wieviel wurde seit dem Jahr 2023 in die Stärkung der Resilienz kritischer Infrastrukturen seitens der Landesregierung investiert (bitte nach Bereichen aufschlüsseln)?
6. Welche Mittel sind gemäß Haushalt 2025 gegebenenfalls für die Stärkung der kritischen Infrastruktur vorgesehen?
7. Plant die Landesregierung gegebenenfalls, für potenzielle Bedrohungen (Naturkatastrophen, Cyberangriffe, Sabotageakte, physische Angriffe etc.) jeweils spezifische Lösungsstrategien zu entwickeln? Wenn ja, wie sollen diese Strategien ausgestaltet sein, und in welcher Form sollen dabei externe Akteure wie beispielsweise zivilgesellschaftliche Organisationen, wissenschaftliche Einrichtungen oder privatwirtschaftliche Partner einbezogen werden?
8. Inkludiert die Cybersicherheitsstrategie² Niedersachsens gegebenenfalls spezifische Maßnahmen, um die niedersächsische kritische Infrastruktur gegen Cyberangriffe zu schützen? Wenn ja, welche?

¹ https://www.bbk.bund.de/DE/Themen/Kritische-Infrastrukturen/Sektoren-Branchen/sectoren-bran-chen_node.html und <https://www.vdi-nachrichten.com/technik/informationstechnik/schutz-kritischer-infra-struktur-im-fokus-der-politik/>

² <https://www.stk.niedersachsen.de/startseite/presseinformationen/landesregierung-beschliesst-neue-cybersicherheitsstrategie-235834.html>